



Tagesordnung II Punkt 1 der öffentlichen Sitzung am 11. Februar 2026

Antrags-Nr. 25-F-15-0009

**Antrag auf Einsetzung eines Akteneinsichtsausschusses zu Wivertis
- Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 11.03.2025 -**

Beschluss Nr. 0002

I. Am 02.04.2025 beschloss die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden einstimmig den Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto zur Einsetzung eines Akteneinsichtsausschusses zu den Geschäftsbeziehungen der Wivertis GmbH mit der Arineo GmbH. Als akteneinsichtnehmender Ausschuss wurde der Revisionsausschuss bestimmt.

Daraufhin gewährte Dezernat VII die Einsicht in digitale, wie analoge Unterlagen am 23.06., 24.06. sowie an einem Zusatztermin am 27.06.2025 in den Räumlichkeiten des Dezernats. Von der Möglichkeit zur Akteneinsicht machten Mitglieder der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, FDP, AfD und FWG/Pro Auto Gebrauch.

Aus der Sichtung der zur Verfügung gestellten Akten ging hervor, dass die Akten zum Zeitpunkt der Einsicht unvollständig innerhalb der Stadtverwaltung waren. Es zeichnete sich zwar ein Bild aus den zur Verfügung stehenden Unterlagen ab, eine abschließende Bewertung ist aber Stand jetzt, 28.01.2026, nicht möglich, da bestimmte, wesentliche Dokumente zum Zeitpunkt der Akteneinsicht nicht vorlagen.

Dezernat VII teilte in der Sitzung des Revisionsausschusses vom 03.12.2025 mit, dass die benötigten Unterlagen nun vorhanden seien, aufgrund der Bearbeitung des Vorgangs im Aufsichtsrat, u.a. durch juristische Begleitung, aus juristischen Gründen vorerst nicht zur Verfügung gestellt werden könnten. Nach Ausräumung der juristischen Gründe wäre die Bereitstellung zur Einsichtnahme allerdings möglich.

Die juristischen Gründe, die der Vertraulichkeit bedürfen, erschienen dem Revisionsausschuss als akteneinsichtnehmendem Ausschuss plausibel.

II. Die Akteneinsicht wird mit dem Ablauf der Wahlzeit 2021-2026 ohne Ergebnis geschlossen. Der Revisionsausschuss empfiehlt der kommenden Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden die Akteneinsicht erneut aufzunehmen, um die offen gebliebenen Fragen zu klären und einen abschließenden Bericht zu erstellen.

(antragsgemäß Revisionsausschuss 28.01.2026 BP 0004)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 11.02.2026
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, 11.02.2026
im Auftrag

Dezernat I
Dezernat VII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock